

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 15 (2008)
Heft: 169

Rubrik: Saitenlinie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Lika Nüssli

SAITEN 06/08

Wir-Gefühl und Corporate Emotion gehören heute zum Standortmarketing wie piffig ange- malte Plastikkrösser und rote Plastikplätze. St.Gallens Stadtpräsident **Thomas Scheitlin** hat mit den Gefühlen der Einheimischen Gros- ses vor, wie er an der Medienkonferenz der **UBS-Arena** sagte: «Wir sind eine fussballbe- geisterte Region. Dank der UBS-Arena soll das Espenmoos-Feeling auf die Euro 08 Übergrei- fen.» Wir sind jedenfalls gespannt wie sich das Espeli auf dem Olma-Areal anfühlen wird. Und warum werden mit den UBS-Millionen, ägüsi, -Milliarden nicht grad ein paar neue Espenmoose gebaut? Respektive, warum wurde das alte Stadion nicht aufgemöbelt und das neue nicht gebaut? Erfreulich selbstlos setzt immerhin **Francesco Bonanno** in seiner **Macelleria d'Arte** den grassierenden Wahn- sinn um: «Das Kunstrasen» heisst seine Aus- stellung im Juni. Kunstwerke zum Fussballirr- sinn. Und an der Vernissage solls weissgrüne Brätkügelchen geben. In einem ganz anderen Metier hat **Reto Wettach** Blut gerochen. Er, der zusammen mit **Tine Edel** das Titelthema der letzten Ausgabe von Saiten fotografierte: Am Pokermatch im **Elephant-Club** biss er sich Mitte Mai bis in den Final durch, verjubele dort aber seine Chips und wurde Siebter. Nicht nur Hobby-Gambler Wettach interessiert sich für den Wettkampf. **Beat Kriemler** aus Hauptwil stellt als einer von fünfzig internati- onalen Bildhauern eine Plastik im olympischen Skulpturenpark vor Peking auf. 2400 Künstler hätten sich für den prominenten Platz bewor- ben. Zu den Gewinnern im laufenden Jahr gehört auch die **Familie Merz**. Über den bun- desrätlichen Vater sei im **Appenzeller Verlag** eine autorisierte Biografie in Planung. Als Ver- fasser des Buches wird **Philipp Reichen** gehandelt. Mehr dazu bald einmal in diesem Heft. Wir sind auf alle Fälle gespannt wie die Häftlimacher, bzw. die Heftlimacher. Sohne- mann **Felix Merz** wiederum übernimmt bei **Tele Ostschweiz** die Stelle des Redaktionslei- ters von **Claudio Augostoni**. Dieser wechselt wie so viele Journalisten in die PR-Branche, zum Titanen Trimedia. Wer hingegen spiele- risch-harmlos an seiner Karriere basteln woll- te, konnte bei unseren guten Nachbarn im **Exex** auf einer verschnörkelt kunstvollen Auto- rennbahn von **Lina Faller, Marcel Mieth, Tho- mas Stuessi** und **Susanne Weck** Runden dreh- en und sich mit anderen messen. An der Vernissage gewann **Marianne Rinderknecht**, die Kuratorin der Ausstellung, den Grossen Preis von Exexland. Im K.O.-Verfahren fuhr sie gnadenlos alle an die Wand. – Man darf es fast nicht sagen, auch Kinder! Aber das geht in Ordnung, so werden die Jüngsten gut auf die vereinigten Ellenbögen da draussen vorbe- reitet. Ausser Gefecht gesetzt hat uns nicht nur die virtuose Raserin Rinderknecht, son- dern auch die Vorbereitung auf die darauf fol- gende Ausstellung: **Cornelia Heusser** teerte einen wunderbaren Zapfen in den Ausstel- lungsraum. Die schweren Dämpfe des Bitu- mens haben leider wider Erwarten nicht zu wundersamen Halluzinationen geführt. – Dafür zu einem Wir-Gefühl!



SAITEN VERLEIHT DIE KULTURPREISE 2008*

HONGLER WACHSWAREN Altstätten	BUCHHANDLUNG COMEDIA St. Gallen	HOTEL DOM St. Gallen	ORTSBÜRGERGEMEINDE St. Gallen	TIPP-INFO FÜR JUNGE LEUTE St. Gallen	HOTEL JÄGERHOF St. Gallen			
BAR BREITE Altstätten	JÜDISCHES MUSEUM Hohenems	BUSINESS HOUSE St. Gallen	BUCHHANDLUNG ZUR ROSE St. Gallen	RESTAURANT EL GRECO St. Gallen	TOURISMUS BÜRO St. Gallen			
RESTAURANT EINTRACHT Kirchberg	CAFÉ CAMILLO St. Gallen	HOTEL METROPOL St. Gallen	SPITAL Herisau	WINWIN MARKT Herisau	RESTAURANT BARATELLA St. Gallen	VEREIN DACHATELIER St. Gallen		
KREUZLINGEN TOURISMUS Kreuzlingen	KRAFTWERK Krummenau	HOTEL VADIAN St. Gallen	WWF LADEN St. Gallen	UBS SCHALTERHALLE St. Gallen	VEIGENER OPTIK St. Gallen	CUBHUB CAFÉ Arbon		
PÄDAGOGISCHE MATURITÄTSSCHULE Kreuzlingen	RUDOLF STEINER SCHULE St. Gallen	RESTAURANT ENGEL St. Gallen	METROBECK St. Gallen	GEMEINDEBIBLIOTHEK Teufen	GEWERBLICHE BERUFSSCHULE St. Gallen			
KLANGWELT TOGGENBURG Lichtensteig	APPENZELER VOLKSKUNDE MUSEUM Stein	CHRISTEN LEBENSMITTEL St. Gallen	WYBORADA FRAUENBIBLIOTHEK St. Gallen	JEANS HÜSLI St. Gallen				
KULTURFORUM AMRISWIL Amriswil	CHINA MED ZENTRUM St. Gallen	CARISATT St. Gallen	KANTONSBIBLIOTHEK VADIANA St. Gallen	INTERCOIFFURE HERBERT St. Gallen	KULTURHOTEL SEEGÜTLI Unterwasser			
STADTBIBLIOTHEK REHBURG Altstätten	KLING ST. PIRMINSBERG Pfäfers	ALTES KINO Mels	RÖSSLITOR BÜCHER AG St. Gallen	KELLERBÜHNE St. Gallen	RESTAURANT STICKEREI St. Gallen			
FHS HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTE WISSENSCHAFT Rorschach	CULTBAR St. Gallen	FHS St. Gallen	KLING UND KLEID St. Gallen	SCHNITTSTELL St. Gallen	KUGL St. Gallen	KUNSTHALLE St. Gallen	KANTONSSCHULE Trogen	SCHREIBWERKSTATT St. Gallen
BÄCKEREI KAST Reute	BLUMEN BARBARA Appenzell	BÜCHERLADEN Appenzell	FIGURENTHEATER St. Gallen	KRAFTFELD Winterthur	BERUFSSCHULE BZGS St. Gallen	MUSEUM LINER Appenzell		
CAFÉ NACHFÜLLBAR Rorschach	EUREGIO GYMNASIUM SBW Romanshorn	INTERSTÄATLICHE FACHHOCHSCHULE FÜR TECHNIK Buchs	DE BLACKE CHRÖMER Appenzell	BÜCHER NÜTZI Uzwil	MIGROS KLUBSCHULE St. Gallen			
BROCKENHAUS Degersheim	KULTURLOKAL MARIABERG Rorschach	CHÖSSITHEATER Lichtensteig	KUNSTMUSEUM St. Gallen	SPÄTIS BOUTIQUE St. Gallen	KUNSTMUSEUM LIECHTENSTEIN Vaduz			
STADTKANZLEI AMRISWIL Amriswil	KULTUR I DE AULA Goldach	RESTAURANT TOGGENBURG Gossau	JUGENDHAUS Herisau	USL VEREIN FÜR KUNST UND KULTUR Amriswil	TONHALLE Wil			
KULTUR IM KAMMGARN Schaffhausen	FREIHANDBIBLIOTHEK St. Gallen	KUBUS Gossau	FOCACERIA St. Gallen	TEO JAKOB St. Gallen	KINOK St. Gallen	ORTHOPÄDISCHE CHIRURGIE St. Gallen	GENOSSENSCHAFT EISENWERK Frauenfeld	
KANT. PSYCHIATRISCHE KLINIK Herisau	HEILPÄDAGOGISCHE SCHULE St. Gallen	THEATER AM KIRCHPLATZ Schaan	SPRENGER GEIGENBAU St. Gallen	RESTAURANT LIMON St. Gallen	KINO PASSARELLE Wattwil			
BIBLIOTHEK Speicher/Trogen	GRABENHALLE St. Gallen	KUNSTMUSEUM Winterthur	HOTEL WALHALLA St. Gallen		RHYNER KIOSK St. Gallen			
ATELIER MAX OERTLI St. Gallen	KINO MADLEN Heerbrugg	MUSEUM IM LAGERHAUS St. Gallen	SALZHAUS Winterthur		MUSIK HUG St. Gallen			
BÜCHER INSEL St. Gallen	SCHLOSS WARTEGG Rorschacherberg	BRO RECORDS St. Gallen	KULTUR WERKSTATT Wil		TANKSTELL BAR St. Gallen			
HOTEL LINDE Heiden	CASINO THEATER Winterthur	KUNSTHALLE Wil	JUGEND UND FREIZEITHAUS Wil	PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE St. Gallen	WERKSTALL St. Gallen	PRAXIS DR. ETTER St. Gallen		
KINO ROSENAL Heiden	STADTLADEN St. Gallen	HISTORISCHES- UND VÖLKERKUNDEMUSEUM St. Gallen	LÖWENARENA Sommeri	CAFÉ UNION St. Gallen	BUCHHANDLUNG AD HOC Wil	KBZ St. Gallen	CAFÉ SÜD St. Gallen	
AUSBILDUNGSZENTRUM WOLFSBERG Ermatingen	VINOTHEKE FREISCHÜTZ Wil	ALTE KASERNE Winterthur	STADTPOLIZEI St. Gallen	GASOMETER KULTURZENTRUM Triesen	GASWERK Winterthur			
JUGENDHAUS Herisau	SCHLOSS DOTTENWIL Wittenbach	MERKUR EXPRESS BUFFET Wattwil	FOTOMUSEUM Winterthur	DORFBIBLIOTHEK Herisau	ZHAW ARCHITEKTUR Winterthur			

**SIE WOLLEN AUCH EINEN
SAITEN-KULTURPREIS?**

www.saiten.ch
sekretariat@saiten.ch
+41 (0)71 222 30 66

* Hier bekommen Leserinnen und Leser Saiten Monat für Monat kostenlos.
Dank des kulturvermittelnden Engagements der Preisträger!